

Einwohnerfragestunde zum Ende der Ratssitzung am 14.09.2023

1. Ein **Einwohner** dankt für die Ausführung in der Sitzung zum Thema Bauhof und fragt, ob sich durch den Neubau Einsparungen, z. B. bei den Betriebskosten, ergeben und ob eine Rentabilitätsrechnung durchgeführt wurde.

Ein Mitarbeiter der Abteilung **Tiefbau** bestätigt, dass eine Prüfung der Betriebskosten erfolgt ist. Einsparungen ergeben sich u. a. durch Energieeinsparungen, Einsparungen von Zeit und Geld aufgrund der zentraleren Lage sowie eine bessere Ausnutzung durch Zusammenlegung der Bauhöfe. Die gestiegenen Zinsen könnten durch die Synergien jedoch leider nicht eingeholt werden.

2. Der **Einwohner** fragt weiter, was aus dem Beschluss zur Mobilität geworden ist und wann mit einer Einbahnstraßenregelung gerechnet werden kann.

Bürgermeister Pollehn antwortet, der Verkehrsversuch wurde in der vergangenen Sitzung des Verwaltungsausschusses beschlossen und in Kürze kommuniziert. Der Verkehrsversuch ist für den April 2024 geplant. Zu Frage 1 ergänzt **Bürgermeister Pollehn**, dass das Energiekonzept des neuen Bauhofes so gut sei, dass die Stadt eine Auszeichnung der Region Hannover erhalten habe. Dies sei ein wichtiger Punkt, mit dem Betriebskosten eingespart werden können.

Ratsfrau Paul bedauert, dass der Verkehrsversuch verschoben werden musste. Dabei bemängelt sie insbesondere, dass die Verwaltung im Vorfeld versäumt habe, die Genehmigungsfähigkeit der beschlossenen Variante zu prüfen. Dies habe letztlich dazu geführt, dass der Beschluss nicht umgesetzt werden konnte. Ein Verkehrsversuch im November sei nicht zweckmäßig, da zu dieser Jahreszeit üblicherweise weniger Menschen in der Marktstraße seien. Daher solle der Verkehrsversuch im April stattfinden.

3. Eine **Einwohnerin** fragt, welche Kosten das Gerüst am Rathaus I verursacht.

Antwort der Abteilung Gebäudewirtschaft: Das Sicherungsgerüst an Rathaus I verursacht Kosten in Höhe von 28.500 € pro Jahr.

4. Ein **Einwohner** fragt, ob es Pläne für den Tag der Deutschen Einheit gebe.

Bürgermeister Pollehn antwortet, dass es dazu schon Gespräche mit den Ortsvorstehern gegeben habe. Am 03. Oktober sei eine Gedenkveranstaltung mit Speis und Trank am Platz der Einheit in Sorgensen geplant, zu der alle Burgdorferinnen und Burgdorfer herzlich willkommen sind. Die Ratsmitglieder, Ortsvorsteher und Ortsbürgermeister erhalten hierzu eine schriftliche Einladung.